MONUMENTA
GERMANIAE

Herr P. Joseph Becker, der die Neuausgabe des vergriffenen Werkes Liudprands von Cremona übernommen hat, konnte bisher die Arbeit nicht beginnen, da er auch in seinem Urlaub, den kleinen Posenschen Städten Bojanow, wieder Handschriften noch Bücher auf genügend lange Zeit, wie er behauptet, geradezu stellen konnte. Jetzt hat er mir mitgeteilt, daß er mit den ersten Büchern, die er braucht, durch unsere Bibliothek versorgt werden könne, und ich aufgefordert, die Arbeit zu beginnen, was er auch tun wollte. Es hat ausserdem Aussicht, ganz in Jahresfrist Heidingsfeld verlegt zu werden, so daß er Göttingen in kürzester Zeit besuchen kann, um dahin gerettete Handschriften zu benutzen. Dann ist zu hoffen, daß die Ausgabe in absehbarer Zeit vollendet wird.

Die Neuausgabe der vergriffenen Chronik Ekkehards wird unser Kollege Hirsch sehr bald liefern. Die von ihm in Aussicht genommene Ausgabe der Chronik Frutolfs steht aber wohl noch in weiten Felde.

NB! (Erst 1912!)

(Erst nach der Drucklegung in Angriff zu nehmen!)

Adamus von Bremen NB!

An der Ausgabe der Gesta Hammaburgensis ecclesiae Pontificum hat Herr P. Schmeidler im vorigen Jahre rüstig und vollständig gearbeitet, ich teile darüber seinen eigenen Bericht mit.

Anlage.

Die Neuausgabe der Vita Heinrici IV. wird sehr wenig Mühe verursachen. Es werden in der Vorrede die neueren Arbeiten über die Lebensfrage zu besprechen sein, einige Anmerkungen zu modernisieren, am Text ist gar nichts zu ändern. Auch NB!
vorigen Winter wurde ich auch die Zum Druck befördern.

~~In meinem vorigen Jahresbericht sagte ich, daß~~

Herr Landesarchivdirektor P. Hirsch in Brünn, der die Ausgabe des Cosmas für die Monumenta Germaniae bearbeitet, teilte mit, daß die verschollene gewesene Brevnover Handschrift sich wiedergefunden hat, sie war eine Zeitlang nur an falscher Stelle gewesen. P. hat sie in Brünn gehabt und mit Herrn Bibliothekar Dr. Pearl Weinberger verglichen, sie war von geringer